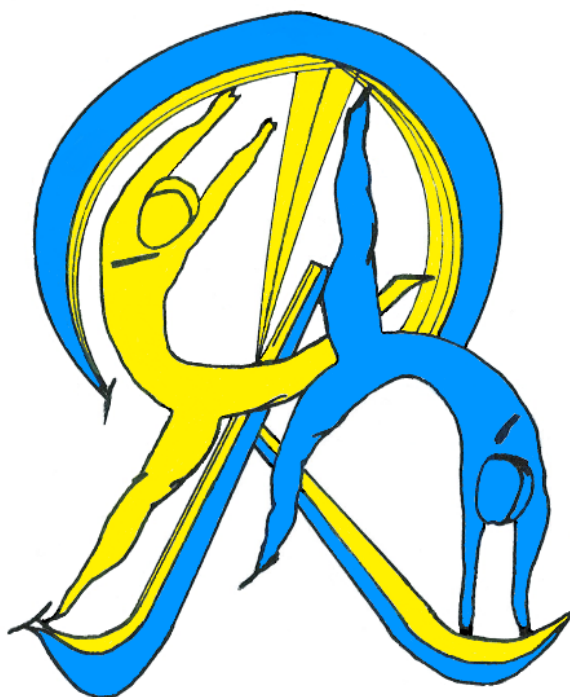




Kreisturnverband
Zurzach

Jugendkreisturnfest Rekingen 22. Mai 2016



Wettkampfreglement

Version 16.10.2015

I. Allgemeines	3
1. Bestimmungen	3
2. Organisation	3
3. Teilnahmeberechtigung	3
4. Startmöglichkeiten / Mutationen	4
5. Stärkeklasseneinteilung	4
6. Turnfestsieger	4
7. Auszeichnungen	4
8. Rangverkündigung	4
9. Termine	4
10. Festkarten	5
11. Startgeld	5
12. Haftgeld	5
13. Sanitätszeugnisse	5
14. Personal	6
15. Musikbegleitung	6
16. Arbeitsprogramm	6
II. Vereinswettkampf	3
1. Allgemeines	7
2. Kategorien	7
3. Stärkeklassen	7
4. Anforderungen / Wertungen	8
5. Anlagen	8
6. Dreiteiliger Vereinswettkampf	9
7. Sparten- und Disziplinenauswahl	9
III. Schlussbestimmungen	11
IV. Kontaktadressen	11
V. Abkürzungen	12
VI. Änderungen	12

I. Allgemeines

1. Bestimmungen

- 1.1. Für die Durchführung des Jugendkreisturnfestes gelten in allen Sparten die aktuellen Reglemente und Bestimmungen des STV, soweit sie durch die nachstehenden Bestimmungen nicht aufgehoben werden.

2. Organisation

- 2.1. Für die Organisation sind das Organisationskomitee (OK) und der Kreisturnverband Zurzach (KTVZ) zuständig.
- 2.2. Die Aufstellung und Durchführung des turnerischen Programms ist Sache des Technischen Komitees (TK).
- 2.3. Das TK erteilt dem OK die entsprechenden Weisungen für die Durchführung des Jugendkreisturnfestes.
- 2.4. Wettkämpfe können aus dem Angebot gestrichen werden, wenn zu wenige Anmeldungen eingehen (Entscheidung TK).

3. Teilnahmeberechtigung

- 3.1. Alle Mädchen und Knaben des KTVZ sind teilnahmeberechtigt.
- 3.2. Über die Teilnahme von Gastvereinen entscheidet das TK in Absprache mit dem OK.
- 3.3. Alle Anordnungen der Wettkampfleitung und des OK sind für alle Festteilnehmer verbindlich.
- 3.4. Während des Wettkampfes ist von allen Turnenden der gleichen Riege ein einheitliches, dem Geschlecht angepasstes Turntenue zu tragen.
- 3.5. Firmen und Werbeaufschriften auf den Wettkampftenues sind nur laut Reglement STV Richtlinien, aktuellste Ausgabe, betreffend Werbung auf Turntenues an turnerischen Anlässen, gestattet.

4. Startmöglichkeiten / Mutationen

- 4.1. Jeder Verein / Riege kann nur in **einem 3-teiligen** Vereinswettkampf (VWK) starten.
- 4.2. Nach Abschluss des 3-teiligen Vereinswettkampfs findet eine Pendelstafette statt. Die Anmeldung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.
- 4.3. Mit der Mutationsmeldung am Anlass können bei den Vereinswettkämpfen keine Disziplinen getauscht oder neu gemeldet werden. Angemeldete Disziplinen können gegen einen entsprechenden Haftgeldabzug gestrichen werden. Eine Änderung der Anzahl Personen nach oben kann wie folgt vorgenommen werden:
Im Leichtathletik und Nationalturnen kann die Personenanzahl bis zu der nächsten durch 4 teilbaren Zahl erhöht werden (Ausnahme bei Pendelstafetten kann bis zu der nächsten durch 18 teilbaren Zahl aufgefüllt werden). Im Geräteturnen, Gymnastik und Team-Aerobic sind die Erhöhungen nicht limitiert. Weitere Mutationen sind nicht möglich.

5. Stärkeklasseneinteilung

- 5.1. Massgebend für die Einstufung in die Stärkeklassen ist die aufgerundete Durchschnittszahl der in allen Wettkampfteilen eingesetzten Turnenden.

6. Turnfestsieger

- 6.1. Turnfestsieger wird der bestklassierte Verein der 1. Stärkeklasse
- 6.2. Der Erste der 2. Stärkeklasse wird Stärkeklassensieger.

7. Auszeichnungen

- 7.1. Alle Vereine die den Vereinswettkampf beenden, erhalten eine Auszeichnung.

8. Rangverkündigung

- 8.1 Die Rangverkündigung findet im Anschluss an die Wettkämpfe statt.

9. Termine

- 9.1. Es sind folgende Termine einzuhalten:

- | | |
|--------------------------|---|
| 15. Dezember 2015 | - Anmeldeschluss für alle Wettkämpfe
- Eingang Einzahlung Start- und Haftgeld
- Materialliste Geräteturnen
- Namentliche Meldung Richter |
| 15. Februar 2016 | - Bestellung Festkarten / Mahlzeiten
- Bestellung zusätzliche Leiterpreise CHF 60.-
- Persönliche Registrierung Richter |
| 15. März 2016 | - Eingang Einzahlung gemäss Rechnung OK |

10. Festkarten

- 10.1. Alle Turnenden, die an einem Wettkampf teilnehmen, sind verpflichtet eine Festkarte zu lösen. Es werden Kontrollen durchgeführt.
- 10.2. Beim Betreten des Festareals ist die namentlich ausgefüllte Festkarte auf Verlangen vorzuweisen.
- 10.3. Gelöste Festkarten werden nicht mehr zurückerstattet.
- 10.4. Der Festkartenpreis beträgt **CHF 30.00 (inkl. Verpflegung)**

11. Startgeld

- 11.1. Teilnehmende Vereine bzw. Riegen bezahlen ein Startgeld in der Höhe von **CHF150.-**
- 11.2. Bei Abmeldungen von Vereinen und Gruppen nach dem 28. Februar 2016 verfällt das Startgeld zu Gunsten des OK.

12. Haftgeld

- 12.1. Mit der Anmeldung ist das Haftgeld in der Höhe von **CHF 400.—** einzuzahlen (siehe Kap. 9 Termine)
- 12.2. Vom Haftgeld werden folgende Abzüge gemacht:
 - a) Nichteinhalten der Termine, pro Fall und Woche (Maildatum) Fr. 10.00
 - b) Abmelden/Fernbleiben von Vereinen/Riegen Fr. 400.00
 - c) Abmelden/Fernbleiben von vereinseigenen Disziplinen Helfer/-innen Fr. 50.00 pro Fall/Disziplin
 - d) Nichtmelden von Kampfrichtern (siehe 14.1) Fr. 150.00 pro Richter
 - e) Nichtantreten von Kampfrichter (siehe 14.1) Fr. 150.00 pro Richter
 - f) Rückzug der Anmeldung nach dem 28. Februar 2016 Fr. 400.00
 - g) Verstoss bei Festkartenkontrolle Fr. 400.00
- 12.3. Für das Verursachen von materiellen Schäden ist der Verein haftbar.
- 12.4. Falls das Gesamttotal der Haftgeldabzüge CHF 400.- übersteigt, wird vom betreffenden Verein eine Nachzahlung verlangt.
- 12.5. Das Haftgeld wird nur rückerstattet, wenn die Kontoangaben des Vereins vorhanden sind.

13. Sanitätszeugnisse

- 13.1. Unfälle, die sich während des Wettkampfes ereignen, müssen vom Platzarzt oder Sanitätsposten bestätigt werden.
- 13.2. Nur Turnende, welche sich während des Wettkampfes verletzen, bekommen vom Platzarzt ein Sanitätszeugnis, welches Gültigkeit für den Wettkampf hat.

14. Personal

- 14.1. Vereine/Riegen sind verpflichtet, pro 10 bestellte Festkarten einen Richter zu melden. Die Meldung der Richter erfolgt online zusammen mit der Anmeldung und ist Bestandteil der gültigen Anmeldung.
- 14.2. Vereine/Riegen, welche Disziplinen aus der Sparte Leichtathletik bestreiten, sind verpflichtet, einen brevetierten LA-Kampfrichter zu stellen.
- 14.3. In den Sparten Jugendparcours (Hindernislauf, Spielparcours Unihockey) und Leichtathletik können auch Hilfskampfrichter (Richter ohne Brevet) gemeldet werden, Details sind bei der Anmeldung ersichtlich.
- 14.4. Bei folgenden Vergehen wird ein Haftgeldabzug gemäss Kap. 12.2 vorgenommen:

Keine oder nicht genügende Richtermeldung

Nichtantreten des Richters

Verlassen der Wettkampfanlagen während des Richtereinsatzes

15. Musikbegleitung

- 15.1. Die Musikbegleitung wird über ein CD / MP3 Abspielgerät wiedergegeben. Auf dem Datenträger (CD oder USB Stick) darf nur die für den Wettkampf benötigte Musik vorhanden sein.
- 15.2. Die Wettkampfmusik beginnt am Anfang. Der Datenträger muss beschriftet sein mit Verein, Name, LeiterIn und Disziplin. Die Vereine / Riegen sind verpflichtet einen Ersatzdatenträger bei sich zu haben.

16. Arbeitsprogramm

- 16.1. Die Turnenden sind verpflichtet, sich im Festführer über ihre Startzeiten zu orientieren. Der Arbeitsplan ist einzuhalten.
- 16.2. Die Vereinsleitung meldet den Verein vor Wettkampfbeginn laut Weisungen im Festführer bei der zentralen Anmeldestelle, mindestens 1 Stunde vor Wettkampfbeginn.
- 16.3. Die Riegenverantwortlichen melden sich mindestens 15 Minuten vor Wettkampfbeginn bei der entsprechenden Disziplinenmeldestelle.
- 16.4. Alle Vorbereitungen, wie das Aufstellen von Geräten, haben vor der im Arbeitsplan angegebenen Startzeit zu erfolgen.
- 16.5. Turnende, welche sich während der Wettkampfzeit verletzen, werden im Bestand mitgezählt, sofern sie ein Sanitätszeugnis des Platzarztes vorweisen. Das Sanitätszeugnis hat erst ab der nächst folgenden Disziplin Gültigkeit. Das Sanitätszeugnis ist vor jedem Wettkampfteil, in dem der Verletzte eingesetzt wäre, vorzuweisen und beim letzten Wettkampfteil abzugeben.

II. Vereinswettkampf

1. Allgemeines

- 1.1. Jeder Verein / Riege absolviert einen **3-teiligen Vereinswettkampf**.

2. Kategorien

- 2.1 Jugend 17 jährige und jünger (Jahrgang 1999 – jünger)
- 2.2 Altersstufen Altersabstufungen bei messbaren Disziplinen
- | | |
|-----|-------------------|
| U18 | Jg. 1999 – 2000 |
| U16 | Jg. 2001 – 2002 |
| U14 | Jg. 2003 – 2004 |
| U12 | Jg. 2005 – 2006 |
| U10 | Jg. 2007 – 2008 |
| U8 | Jg. 2009 – jünger |

3. Stärkeklassen

- 3.1. Die Vereine / Riegen werden nach der Anzahl der im Vereinswettkampf Turnenden in zwei Stärkeklassen eingeteilt.
- | | |
|-----------------|----------------------|
| 1. Stärkeklasse | 22 und mehr Turnende |
| 2. Stärkeklasse | 6 bis 21 Turnende |
- 3.2. Massgebend für die Einstufung in die Stärkeklasse ist die Durchschnittszahl der in allen drei Wettkampfteilen eingesetzten Knaben und Mädchen

Beispiel	1. WT	11 Turnende
	2. WT	16 Turnende
	3. WT	10 Turnende

Total eingesetzt 37 Turnende : 2.85 = 13 Personen

Ergibt Einteilung in die 2. Stärkeklasse. Es wird in jedem Fall aufgerundet.

4. Anforderungen / Wertungen

- 4.1. **Gymnastik**
Es gelten die STV Weisungen Gymnastik 2014.
- 4.2. **Team Aerobic**
Es gelten die Weisungen STV Team-Aerobic, Ausgabe 2015.
- 4.3. **Geräteturnen**
Es gelten die Weisungen Vereinsgeräteturnen, Ausgabe 2015.
- 4.4. **Leichtathletik**
Es gelten die Weisungen Vereinsleichtathletik WVLA, Ausgabe 2015.
- 4.5. **Nationalturnen**
Es gelten die Weisungen für das Nationalturnen, Ausgabe 2015.
- 4.6. **Parcour**
Jugendparcours gemäss STV , Ausgabe 2014.

5. Anlagen

- 5.1. Team Aerobic: Rasen 12x12m / 12x18m / 12x24m
Gymnastik mit oder ohne Handgeräte: Rasen 12x12m / 12x18m / 12x24m
Kleinfeld: Rasen 18x25m
- 5.2. Geräteturnen: Schönwetter draussen
Schlechtwetter in der Turnhalle
SR in Turnhalle statt
- 5.3. Für nicht aufgeführte Geräte muss bei der Anmeldung das Gesuch mit der offiziellen Materialliste für das Vereinsgeräteturnen im Doppel eingereicht werden.

6. Dreiteiliger Vereinswettkampf

6.1. Der VWK besteht aus drei Wettkampfteilen und kann aus den Disziplinen der folgenden Sparten zusammengestellt werden:

- Gymnastik
- Team Aerobic
- Geräteturnen
- Leichtathletik
- Nationalturnen
- Jugendparcours

Jede Disziplin darf nur einmal geturnt werden.

6.2. Der Verein kann pro Wettkampfteil in max. vier Gruppen aufgeteilt werden. Die Anzahl der Gruppen kann von Wettkampfteil zu Wettkampfteil variieren. Die Mindestgrösse der einzelnen Gruppen beträgt:

GETU / GYM / TAE	6 Turnende
LA Pendelstafette	6 Turnende
LA / NA	4 Turnende
Jugendparcours	4 Turnende

Pro Wettkampfteil müssen gesamthaft mindestens 6 Personen eingesetzt werden.

7. Sparten- und Disziplinauswahl

7.1. **Gymnastik**

Ohne Handgerät GYKOH

Mit Handgerät GYKMH

7.2. **Team Aerobic**

TAE

7.3. **Geräteturnen**

Barren BA

Bodenturnen BO

Gerätekombination GK

Schaukelringe (4 Stück) SR

Schulstufenbarren SSB

Sprünge SP

Die Geräte müssen von den Vereinen vor der Wettkampfzeit selber bereitgestellt und nachher wieder zum Gerätedepot gebracht werden.

Das stufenweise Üben und Einspringen auf dem Wettkampfbplatz ist nicht gestattet.

Das OK stellt sicherheitsgeprüfte Anlagen und einwandfreie Geräte zur Verfügung. Die Verantwortung für die vorschriftsgemässe Anwendung der Anlagen und Geräte liegt bei den Vereinen. Der Sicherheit der Turnenden ist erste Priorität beizumessen. Die Vereine sind verpflichtet zu überprüfen, ob die Geräte und Hilfsgeräte wettkampftüchtig sind. TK und OK lehnen bei nicht vorschriftsgemässen Anwendungen der Anlagen und Geräte und bei Fehlmanipulationen die Haftung ab. Im Schaukelringturnen bleiben Sicherheitsbügel geschlossen, bzw. Sicherheitsbolzen gesteckt. Die Ringhöhe wird mit bereitliegenden Normalmatten reguliert.

7.4. **Leichtathletik**

60 m Pendelstafette	Tartanbahn		PS60
Weitsprung	Tartanbahn		WE
Hochsprung	Tartanplatz (Jg. 99-2002)		HO
Kugelstossen Jugend	Ti 3 kg (ab Jg. 99-2002)	□ □ KU JU	KU JU
	Tu 4 kg (ab Jg. 99-2002)		
Ballwurf Jugend	200 g Rasen		WU JU
800 m	Strasse Teer		800 m

7.5. **Nationalturnen**

			Männlich	Weiblich
Steinheben	STH	U18	15 kg	10kg
		U16	10 kg	8 kg
		U14	8 kg	6 kg
		U12	6 kg	4 kg
		U10	4 kg	
Steinstossen	STS	Männlich 6 kg / Weiblich 4 kg		
Hochweit	HW			

7.6. **Parcours**

Hindernislauf	HL
Spielparcours Unihockey	UHP

III. Schlussbestimmungen

- 1.1. Turnende, die den Wettkampfvorschriften zuwiderhandeln, den Weisungen der Wettkampfleitung und des Organisators nicht Folge leisten, oder beim Wettkampf absichtlich betrügen, werden zur Rechenschaft gezogen. Das TK kann Disziplinarabzüge, den Ausschluss oder die Disqualifikation von den Wettkämpfen anordnen.
- 1.2. Beschwerden und Einsprachen im Zusammenhang mit den Wettkämpfen sind unmittelbar mündlich anzumelden und spätestens 30 Minuten nach dem entsprechenden Wettkampf schriftlich beim zuständigen Wettkampfleiter einzureichen. Gleichzeitig ist die Gebühr von Fr. 100.00 zu deponieren.
- 1.3. Beschwerden und Einsprachen die von der entsprechenden Wettkampfleitung abgewiesen werden, behandelt die Rekurskommission endgültig. Die Rekurskommission wird von drei TK-Mitgliedern gebildet. Bei Ablehnung verfällt die Gebühr zugunsten OK und Kreisturnverbände.
- 1.4. Die Wettkampfleitung ist berechtigt, diese Wettkampfvorschriften zu ändern bzw. anzupassen, sollten neue Erkenntnisse dies erfordern.

Alle Änderungen, Ergänzungen und Präzisierungen werden in den offiziellen Medien des KTVZ publiziert.

Bei Interpretationsunklarheiten entscheidet die Wettkampfleitung abschliessend.

IV. Kontaktadressen

Wettkampfleitung

Meier Matthias

Surbtalstrasse 17

5304 Endingen

Tel. P: 056/441 77 88

Email: matthias.meier@bluewin.ch

V. Abkürzungen

Allgemein

KTF	Kreisturnfest
OK	Organisationskomitee
TK	Technisches Komitee
KTVZ	Kreisturnverband Zurzach
STKL	Stärkeklasse
TI	Turnerinnen
TU	Turner
VWK	Vereinswettkampf
STV	Schweizerischer Turnverband
WT	Wettkampfteil
WVLA	Weisungen Vereins-LA

GY	Gymnastik
GYK	Gymnastik Kleinfeld

TAE	Team Aerobic
------------	---------------------

NA	Nationalturnen
STH	Steinheben
STS	Steinstossen
HW	Hochweit

GETU	Geräteturnen
BA	Barren
BO	Bodenturnen
GK	Gerätekombination
SR	Schaukelringe
SSB	Schulstufenbarren
SP	Sprünge

LA	Leichtathletik
HO	Hochsprung
KU	Kugelstossen
PS60	Pendelstafette 60m
WE	Weitsprung
BW	Ballwurf
800m	800m Lauf

PA	Parcour
HL	Hindernislauf
UHP	Unihockeyparcour

VI. Änderungen

Version	Änderungen
2014-11-19	Version 01, Entwurf
2015-01-19	Version 02, Entwurf
2015-04-13	Version 03, Entwurf
2015-04-26	Version 04, Entwurf
2015-08-08	Version 05, Entwurf
2015-08-12	Version 06, Entwurf
2015-08-31	Version 07, Entwurf
2015-09-07	Version 08, Entwurf
2015-09-10	Version 09
2015-09-29	Version 10
2015-10-16	Version 11